

Freizeitblatt Oktober 2018

Aus den Vereinen

DOMICILIUM

Wenn **Du** ein Herz für die **vegetarische Küche** hast, bist Du bei uns **richtig**.

Für die **Seele** unseres Hauses suchen wir in Teilzeit kreative Menschen mit **Freude am Kochen**.

www.meditationshaus-domicilium.de
a.brauner@domicilium-weyarn.de

Hospiz-Gemeinschaft Domicilium in Weyarn wird ausgezeichnet

Die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) hat in diesem Jahr zum elften Mal den Anerkennungs- und Förderpreis für „Ambulante Palliativversorgung“ verliehen. Der mit 10.000 € dotierte Preis wird seit 2008 jährlich von der Firma Grünenthal GmbH gestiftet. Im Rahmen des 12. Kongresses der DGP in Bremen wurden am 7. September drei gleichwertige erste Preise verliehen.

Drei Arbeiten haben sich nach Bewertung der DGP-Jury entlang der Kriterien Relevanz, Originalität, Realisierung und Qualitätssicherung als preiswürdig erwiesen, Jurypräsidentin Prof. Dr. Gerhild Becker betont: „Die drei Arbeiten liegen dicht beieinander, zeigen Qualität, sind innovativ und fokussieren unterschiedliche Bereiche, deren Bearbeitung für die ambulante Palliativversorgung essentiell ist.“



Prof. Dr. Gerhild Becker, Jurypräsidentin/Sebastian Snela, 1. Vorsitzender Stiftung Domicilium e. V./Mag. Phil. Psych. Helena Snela, Leiterin Hospiz-Gemeinschaft/Prof. Dr. Lukas Radbruch, DGP-Präsident/Myriam Heine, Medical Director des Geschäftsbereichs Deutschland der Grünenthal GmbH (v.l.n.r.)
Foto: DGP/KT

Die in Weyarn gelegene Hospiz-Gemeinschaft Domicilium zeichnet sich besonders darin aus, dass sie eine Alternative zum klassischen Hospiz dargestellt und mit der ambulanten betreuten Wohngemeinschaft eine Entlastung besonders für die ländliche Region geschaffen wird. Neben der alternativen Wohnform bietet das Projekt eine Anlaufstelle für die Bevölkerung und Fort- und Weiterbildung rund um das Thema Sterben und Tod an. Besonders für den ländlichen Raum wird diese Arbeit als innovativ und praxiswirksam gewertet.

Mag. Phil. Psych. Helena Snela, Leiterin der Hospiz-Gemeinschaft, freut sich sehr über die bundesweite Auszeichnung und unterstreicht: „Mein besonderer Dank geht an jeden einzelnen Mitarbeiter für die liebevolle und individuelle Betreuung unserer Gäste in der Hospiz-Gemeinschaft. Außerdem reiche ich den Preis weiter an Prof. Dr. med. Stefan Lorenzl und Prof. Dr. Michael von Brück, die die hohe Qualität unserer Fortbildungen im Rahmen der Domicilium Akademie ermöglichen. Die Ehrung betrachten wir als besondere Wertschätzung und er motiviert uns, unsere wertvolle Arbeit weiterhin mit Hingabe zu machen.“

Meditation im Domicilium

Jeden Morgen von 6.30 bis 7.00 Uhr und an jedem Mittwochabend von 19.30 – 21.00 Uhr (außer bayerische Sommer- und Weihnachtsferien) gibt es im Meditationsraum der Hospiz-Gemeinschaft die Möglichkeit der Meditation für alle, die gemeinsam mit anderen in der Stille sitzen möchten.